

Flexpreis? Preisspanne? Flexible Preisgestaltung?



Wie geht das?

Für die Freizeit wird nicht ein bestimmter Teilnahmebeitrag, sondern eine Preisspanne in der Ausschreibung genannt. Doch wie funktioniert das? Jeder bezahlt das, was er kann, mindestens den niedrigen Wert und wenn möglich mehr. So hoffen wir im Durchschnitt auf den kalkulierten Teilnehmerpreis zu kommen. Durch unterschiedliche Höhe Zahlung, sollten sich die Beiträge bestmöglich ausgleichen.

Warum?

Wir wollen damit einen wichtigen Schritt gehen: Barrieren abbauen, Vielfalt und Offenheit ermöglichen!

Die evangelische Jugend besteht aus unterschiedlichen und bunten Menschen. Teilweise mit einem wohlhabenden familiären Hintergrund, teilweise mit Familien aus finanziell angespannten Situationen. Meist ist es problemlos möglich, für eine Freizeit einen höheren Preis zu zahlen. Es gibt aber auch Familien, die finanziell nicht so gut gestellt sind, für die nur ein geringerer Betrag in Frage kommt. Um für alle eine Teilnahme zu ermöglichen und niemanden bloßzustellen, ist der Flexpreis eine gute Möglichkeit. Gelebte Solidarität und Nächstenliebe kann so ohne „Show“ und Bettelei Platz bekommen.

Wir hoffen so die Chancen für alle Jugendlichen anzupassen und die Teilnahme an unseren Aktionen von finanziellen Aspekten zu trennen.

Wie geht das konkret?

Ganz einfach: bei der Überweisung können Sie einen Betrag zwischen der Preisspanne wählen und diesen mit dem entsprechenden Verwendungszweck überweisen. Die Zahlung geht im Pfarramt ein und wird anschließend gesammelt an das Freizeitenkonto übertragen. So entsteht keine direkte Verbindung zwischen Zahlung und Anmeldung, damit Anonymität gewährt wird.

Wie ist das Risiko abgesichert?

Im ersten Moment hoffen wir natürlich, dass das Modell langfristig, bzw. über mehrere Freizeiten verteilt, aufgeht. Falls nicht genügend Teilnehmerbeiträge zusammenkommen, wird die Freizeit trotzdem zum kalkulierten Preis durchgeführt. Anschließend werden wir uns um Förderungen von kirchlicher und politischer Gemeinde bemühen und Defizite ausgleichen.

Noch zu teuer?

Falls der Mindestteilnehmerbetrag dennoch zu teuer ist – kein Problem. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Neben weiteren Fördertöpfen sind auch unbürokratische finanzielle Hilfen möglich.